

Workshops on demand

Ihr Bedarf, unser Angebot: ZLL-Workshops flexibel buchen

Nachfolgend finden Sie eine Übersicht über die Workshops, die wir vom ZLL Ihnen, den Lehrenden der HAW Kiel, *on demand* anbieten. Was bedeutet das?

- Sie und Ihre Kolleg:innen haben einen Weiterbildungsbedarf erkannt?
- Sie sind eine ausreichend große Gruppe?
- Sie haben sich mögliche Termine überlegt, an denen Sie Zeit für den von Ihnen gewünschten Workshop hätten?
- Dann melden Sie sich bei uns!

Melden Sie Ihr Interesse an einem der On-demand-Workshops bitte unter Angabe 1) des Workshoptitels, 2) der Zahl der Personen, für die Sie den Workshop buchen möchten (siehe Mindestanzahl der Anmeldungen unten), und 3) mindestens zwei Terminvorschlägen **per E-Mail an: [zll.team\(at\)haw-kiel.de](mailto:zll.team(at)haw-kiel.de)**. Wir setzen uns dann mit Ihnen zwecks Workshoporganisation in Verbindung.

Übersicht der On-demand-Workshops des ZLL

Ausführlichere Beschreibungen: Siehe unten bzw. verlinkten Titel anklicken.

Veranstaltung	Arbeitseinheiten	Zeitstunden	Ort	Mindestanzahl Anmeldungen
Interaktives Lernen fördern – Methodische Vielfalt nutzen	5	3,75	in Präsenz	8
Kooperatives Arbeiten Studierender mit digitalen Medien gestalten und unterstützen	5-7	3,75 - 5,25	in Präsenz	8
Kritisches Denken als Studienziel	8	6	in Präsenz	8
Lehrvideos einfach und hochwertig erstellen: Einführung in das Videoportal Panopto	2	1,5	in Präsenz oder online	3
Moodle Abgabe und Bewertung von Dateien	2	1,5	online	4
Moodle Kursraumgestaltung	2	1,5	online	4
Moodle Organisation von Gruppen	2	1,5	online	4
Moodle Quickstart Einführender Basiskurs	2	1,5	online	4
Portfolioprüfungen	5	3,75	in Präsenz	6
Prüfungen gestalten – von A(ufgabe) bis Z(ensur)	7	5,25	in Präsenz	6
Textgenerierende KI in der Lehre – ChatGPT für Newbies	2	2	in Präsenz	4

Beschreibungen der On-demand-Workshops des ZLL

Interaktives Lernen fördern – Methodische Vielfalt nutzen	
Arbeitseinheiten	Ist Ihnen die aktive Beteiligung der Studierenden in Ihrer Lehre wichtig und fragen Sie sich, wie Sie eine lernförderliche Beteiligung fördern können? Zu dieser Frage bietet Ihnen diese Veranstaltung eine Reihe von Impulsen. Zum Einstieg wird die Frage beleuchtet, warum die aktive Beteiligung der Studierenden günstige Bedingungen für das Lernen schafft und wie Sie die Studierenden dabei unterstützen können, sich selbstmotiviert mit den Lernzielen auseinanderzusetzen.
5	
Zeitstunden	
3,75	
Ort	
in Präsenz	
Mindestanzahl Anmeldungen	Ein besonderer Fokus der Veranstaltung liegt dann darauf, die methodische Vielfalt zu nutzen, um das aktive Lernen der Studierenden zu fördern. Hierzu werden Sie eine Reihe aktivierender Methoden kennenlernen und wir erarbeiten gemeinsam, wie Sie die Vielfalt in Ihrer eigenen Lehre nutzen können.
8	

Kooperatives Arbeiten Studierender mit digitalen Medien gestalten und unterstützen	
Arbeitseinheiten	Das kooperative Arbeiten der Studierenden ist ein wichtiger Bestandteil verschiedener Lehrveranstaltungen. Dabei ergeben sich unterschiedliche Herausforderungen in Bezug auf die Rahmenbedingungen des kooperativen Arbeitens, die Aufgabenstellung, die Dokumentation der Ergebnisse und andere. In diesem Workshop werden wir diese Herausforderungen diskutieren. Im Anschluss gibt es die Gelegenheit, für die eigenen Lehrszenarien passende digitale Werkzeuge, die bei der Ausgestaltung des kooperativen Arbeitens hilfreich sein können, kennenzulernen und auszuprobieren.
5-7	
Zeitstunden	
3,75 – 5,25	
Ort	
in Präsenz	
Mindestanzahl Anmeldungen	
8	

Kritisches Denken als Studienziel	
Arbeitseinheiten	<p>Kritisches Denken wird verbreitet als ein zentrales Studienziel angesehen – quer durch alle Fachdisziplinen. Gleichzeitig ist es auch eine wichtige Grundlage für demokratisches Handeln, und zwar nicht nur im fachlichen Kontext.</p> <p>Viele Lehrende beklagen, dass Studierende kritisches Denken nicht in ausreichendem Maße beherrschen. Was sagen Studien hierzu? Was bedeutet „Kritisches Denken“ überhaupt konkret für einen Studiengang, für ein einzelnes Fach oder ein Modul? Welche Rolle spielen Tools, die auf generativer Künstlicher Intelligenz basieren? Wie können die entsprechenden Kompetenzen in der Lehre berücksichtigt werden? Und welche Zusammenhänge gibt es zwischen fachbezogenen und alltagsbezogenen Kompetenzen kritischen Denkens? Mit diesen Fragen befassen wir uns im Workshop und übertragen ausgewählte Aspekte auf die Lehre der Teilnehmerinnen und Teilnehmer.</p>
8	
Zeitstunden	
6	
Ort	
in Präsenz	
Mindestanzahl Anmeldungen	
8	

Lehrvideos einfach und hochwertig erstellen: Einführung in das Videoportal Panopto	
Arbeitseinheiten	<p>Panopto ist das cloudbasierte Video Content Management System der HAW Kiel zum Erstellen, Editieren, Ablegen und Distribuieren von Streamingvideos für verschiedene Anwendungsfälle. Vereinfacht gesagt handelt es sich um unser eigenes „YouTube für die Lehre“. Panopto ist eng mit unserem Lernmanagementsystem Moodle verzahnt und bietet Vorteile wie z. B. das gezielte Ausspielen von Videos nur für die eingetragenen Moodlekursnutzer, das Verhindern des Downloads des Videos und vieles mehr.</p> <p>In dieser kurzen Einführungsveranstaltung wird das Videotool Panopto erklärt sowie die Möglichkeiten praktisch demonstriert.</p>
1	
Zeitstunden	
1,5	
Ort	
in Präsenz oder online	
Mindestanzahl Anmeldungen	
3	

Moodle Abgabe und Bewertung von Dateien	
Arbeitseinheiten	<p>Die Moodle-Aktivität „Aufgabe“ kann genutzt werden, um Hausarbeiten, Berichte und ganze Portfolios als Datei einreichen zu lassen. In diesem Workshop lernen Sie, wie Sie eine Aufgabe in Moodle anlegen und konfigurieren und welche Möglichkeiten Sie bei der Bewertung und beim Feedback von Einreichungen haben.</p>
2	
Zeitstunden	
1,5	
Ort	
online	
Mindestanzahl Anmeldungen	
4	

Moodle Kursraumgestaltung	
Arbeitseinheiten	In der Veranstaltung zur Kursraumgestaltung lernen Sie sowohl die Anwendung von bereitgestellten Templates als auch, wie Sie Ihre Kurse ganz individuell mit dem richtigen Kursformat, mit Lernpfaden und übersichtlich gestalteten Textfeldern strukturieren und attraktiver gestalten können. Dieser Kurs richtet sich sowohl an Einsteiger:innen als auch an Lehrende, die schon erste Erfahrungen mit Moodle gesammelt haben.
2	
Zeitstunden	
1,5	
Ort	
online	
Mindestanzahl Anmeldungen	
4	

Moodle Organisation von Gruppen	
Arbeitseinheiten	In vielen Lehr-/Lernsettings werden Studierende in Gruppen eingeteilt. Moodle kann die Organisation dieser Gruppen unterstützen. In dieser Veranstaltung zeigen wir Ihnen, wie Sie Gruppen für Ihre Kurse anlegen und wie Studierende sich selbst in Gruppen einschreiben können oder automatisch aufgeteilt werden. Zudem werden Sie lernen, wie man Gruppen zu Gruppierungen zusammenfasst, Gruppenabgaben konfiguriert und wie es sich auswirkt, wenn Sie verschiedene Kollaborationstools, wie z. B. ein Forum oder ein Board, im Gruppenmodus nutzen.
2	
Zeitstunden	
1,5	
Ort	
online	
Mindestanzahl Anmeldungen	
4	

Moodle Quickstart Einführender Basiskurs	
Arbeitseinheiten	In dieser Veranstaltung zeigen wir Ihnen, wie Sie Ihre Kurse in Moodle finden, mit Inhalt füllen und Studierende hinzufügen und verwalten können. Zusätzlich gibt es natürlich viele Tipps im Umgang mit Moodle und Raum für Ihre Fragen. Dieser Kurs richtet sich an Einsteiger:innen und bietet Basisinformationen, um entspannt ins Semester starten zu können.
2	
Zeitstunden	
1,5	
Ort	
online	
Mindestanzahl Anmeldungen	
4	

Portfolioprüfungen	
Arbeitseinheiten	Portfolioarbeit ist ein Format, das sich als didaktisches Werkzeug insbesondere dafür eignet, Lernprozesse zu begleiten oder auch um reflexive Prozesse in Prüfungen abzubilden. Sie fördert die Selbstständigkeit der Studierenden und ermöglicht eine individuelle Leistungsdarstellung. Im Rahmen des Workshops befassen wir uns mit Varianten von Portfolios, mit Einsatzszenarien sowie mit Potenzialen und Herausforderungen. Die Teilnehmer:innen haben die Gelegenheit, eine Skizze für ein Portfoliokonzept für ihre eigene Lehre zu entwickeln.
5	
Zeitstunden	
3,75	
Ort	
in Präsenz	
Mindestanzahl Anmeldungen	
6	

Prüfungen gestalten – von A(ufgabe) bis Z(ensur)	
Arbeitseinheiten	Prüfungen sind ein zentraler Aspekt der Lehre an Hochschulen, für den eine faire, transparente und zeiteffiziente Gestaltung, Durchführung und Bewertung entscheidend ist. Dieser Workshop widmet sich unterschiedlichen Aspekten der Prüfungsgestaltung von A wie Aufgaben formulieren, über die Auswahl von Prüfungsformaten, Rahmenbedingungen für die Prüfungen und die Formulierung von Bewertungskriterien bis Z wie Zensuren vergeben.
7	
Zeitstunden	
5,25	
Ort	
in Präsenz	
Mindestanzahl Anmeldungen	
6	

Textgenerierende KI in der Lehre – ChatGPT für Newbies	
Arbeitseinheiten	Seit März 2024 können Lehrende und Studierende der HAW Kiel ChatGPT 4 über eine Campuslizenz datenschutzkonform nutzen. Wie aber funktioniert ChatGPT und wie lässt sich der Chatbot sinnvoll in der Lehre einsetzen? Welche Prompts kann ich eingeben, um möglichst zielgenaue Ergebnisse zu erhalten? In diesem Workshop geben wir einen kurzen Einblick in die Funktionsweise textgenerierender KI und den ChatGPT-Zugang der HAW Kiel über HAWKI. Weiterhin experimentieren wir mit Variationen von Prompts in verschiedenen Anwendungsszenarien und diskutieren Nutzungsstrategien in den verschiedenen Fachbereichen. Die Veranstaltung richtet sich an Lehrende, die bislang wenig oder keine Erfahrung mit textgenerierender KI haben.
2	
Zeitstunden	
2	
Ort	
in Präsenz	
Mindestanzahl Anmeldungen	
4	